



Biogas Zürich AG

**Erweiterung der Betriebsanlagen Vergärwerk
Werdhölzli mit Biogas-Aufbereitungsanlage**

Teil E 5

Vorgabedokumente für den Generalplaner

Ausschreibende Stelle:

Biogas Zürich AG
Paul-Pflüger-Strasse 104
8064 Zürich

Tel. 044 645 59 88
Fax 044 645 59 89

Version
1.0 / 24. November 2020

Dateiname
TEIL_E_5_Anhang_Vorgabdokumente_BGZAG.docx

Inhalt

Plankopf	4
Kontrollplan Haltepunkt (KPH)	6
Korrekturmaßnahmen- Protokoll (KMP)	7
Antrag Projektänderung (AP)	8
Standbericht Vergär- und Kompostierwerk Werdhölzli (VKW)	9
Antrag Baustellenführung (AB)	10
Montage(end)kontrolle-Protokoll (M(E)KP)	11
Prüfungsprotokoll (PP)	12
Mängelrüge (MR)	14
Notfall-Liste (NL)	15
Planverzeichnis (PV)	16
Ersatz- und Verschleissteilliste (EVL)	17
Protokoll der Abnahme	18
Raumbeschrieb:	20

Plankopf

Ein einheitlich zu verwendender Plankopf wird im Rahmen des Bauprojektes festgelegt.

(1) Tabelle für Prüfgenehmigungsinstanzen

Prüfgenehmigungsinstanz	Planein- gang Datum	Prüfung Datum	Rückwei- sung Visum	Kommentar Index	Freigabe Visum
Generalplaner/ PL-GP					
GP Fachbereich Architek- tur					
GP Fachbereich Bau					
GP Fachbereich Verfah- renstechnik					
GP Fachbereich Elektro- technik					
GP Fachbereich MSR- Technik					
GP Fachbereich QS					
BGZAG- Projektleitung Stellungnahme					

(2) Plan- oder Dokumenten Nr.

Der GP muss ein einheitliches System für seine und die Dokumente und die der z.B. Fachplaner, Generalunternehmer (GU) anwenden.

BGZAG wird am Projektende Zeichnungen und Dokumente zusätzlich nach seinem eigenen Sys-tem nummerieren.

Das nachstehende System kann als Beispiel verstanden werden und ist nicht verpflichtend.

Objekt – Fachbereich – Zahl – Index

Beispiel: VGW – B – 2403 – A

Objekt: VGW

Fachbereich:

A	Allgemein
B	Bau
E	Elektro
H	Heizung, Lüftung, Klima
M	MSR
P	Prozessleitsystem
S	Sanitär
V	Verfahren

Zahl 4 stellig nach Wahl GP

Index: Revisionsindex (A, B, C,)

Kontrollplan Haltepunkt (KPH)	KPH-Nr.:	z.B. Vergärwerk Werdhölzli VGW
--------------------------------------	----------------	---------------------------------------

Freigabe Haltepunkt. Antrag durch GP gestellt am:

Fachgebiet	<input type="checkbox"/>	Allgemein	<input type="checkbox"/>	MSR
	<input type="checkbox"/>	Bau	<input type="checkbox"/>	PLS
	<input type="checkbox"/>	Elektro	<input type="checkbox"/>	Sanitär
	<input type="checkbox"/>	Heizung, Lüftung, Klima	<input type="checkbox"/>	Verfahren
Objekt	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>		
Kontrolle	<input type="checkbox"/>	Haltepunkt BGZAG	<input type="checkbox"/>	Baurundgang
Situation	<input type="checkbox"/>	Projektierungsphase	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	Realisierungsphase	<input type="checkbox"/>
Aktion	<input type="checkbox"/>	kein Eingriff erforderlich	<input type="checkbox"/>	Ausführung gestoppt
	<input type="checkbox"/>	Anweisungen erteilt	<input type="checkbox"/>
Freigabe	<input type="checkbox"/>	erteilt	<input type="checkbox"/>	nicht erteilt
	<input type="checkbox"/>	erteilt, Vorbehalt Anweisungen	<input type="checkbox"/>	nicht erforderlich

Teilnehmer:

.....

.....

Bemerkungen / Anweisungen:

Datum:

Name/Unterschrift:

Verteiler:	BGZAG	GP	Beilage:
------------	----------------	-------------	----------------	-------------------

Korrekturmaßnahmen- Protokoll (KMP)		KMP Nr.:		z.B. Gasaufbereitungsanlage GAA	
Betroffenes Objekt, Abweichung:		..... ..... .....		
2.2 Wann entdeckt:		Datum: Zeit: Entdeckt durch:			
1.	Abweichung:	<input type="checkbox"/> In der Verfahrenstechnik <input type="checkbox"/> Am Bauwerk <input type="checkbox"/> In der Elektrotechnik <input type="checkbox"/> Im Projektablauf / Termin <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
2.	2.1 Beschrieb Abweichung:	<input type="checkbox"/> Bleibender Schaden <input type="checkbox"/> Vorübergehendes Problem <input type="checkbox"/> erste Abweichung dieser Art <input type="checkbox"/> Wiederholung <input type="checkbox"/> Einfluss auf Projektfortschritt <input type="checkbox"/> Kein Einfluss auf Projektfortschritt			
3.	Vorgeschlagene Korrektur-Maßnahme:	..... ..... .....		
4.	Bemerkungen, Beilagen:	..... ..... .....		
5.	Entscheid:	Korrekturvorschlag abgelehnt, Datum:	Korrekturvor- schlag zurückge- stellt,	Korrekturvorschlag an- genommen, Datum:	
	PL- GP				
	PL- BGZAG				
		Bemerkungen:			
6.	Korrekturmaßnahme durchgeführt, Information der beteiligten Stellen erfolgt: Visum PL- GP: Datum:				

Antrag Projektänderung (AP)		AP-Nr.:	z.B. Vergärwerk Werdhölzli VGW	
1.	Antragsteller PL-GP: Datum Antrag:	..... .....	
2.	Beschrieb der Projektänderung:			
3.	Grund der Projektänderung:			
4.	Betroffene Fachgebiete:			
5.	Auswirkungen auf vertragliche	Termine: Kosten: Betrieb / Organisation: Technik / Funktion: Umwelt / Garantien:	<input type="checkbox"/> ja *) <input type="checkbox"/> ja *) <input type="checkbox"/> ja *) <input type="checkbox"/> ja *) <input type="checkbox"/> ja *)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein
	*) Falls ja, Beschrieb:			
6.	Mehr- / Minder-kosten:	Investitionskosten:	Betriebskosten:	
7.	Beilagen (Offerten, Pläne, Termine, Kosten):			
8.	Entscheid über den Antrag zur Projektänderung:			
	Stelle:	Antrag abgelehnt, Datum:	Antrag zurückgestellt, Datum:	Antrag angenommen, Datum:
	PL- GP			
	PL- BGZAG			
	Betrieb / Gesch.- führer BGZAG			
9.	Bemerkungen:			
10.	Information an die betroffenen Stellen über den Entscheid: Visum PL- GP: Datum:			

Standbericht Vergärwerk Werdhölzli (VGW)

Ausführungsphase

Berichtsperiode:	
Erstellungsdatum:	
PL-GP:	
Verteiler:	

Gesamtbeurteilung: gut mittel schlecht

Bemerkungen:

Terminsituation generell: gut mittel schlecht

Bemerkungen:

Technische Probleme:

Bemerkungen:

Wichtige Ereignisse:

Bemerkungen:

Ecktermine (Vertragstermine): Soll-Termin Ist-Termin

Erledigte Arbeiten in den letzten 4 Wochen:

—
—
—
—

Geplante Arbeiten in den nächsten 4 Wochen:

—
—
—
—

Entscheide BGZAG / Projektänderungen:

—
—

Antrag Baustellenführung (AB)		AB-Nr.:		Vergärwerk Werdhölzli (VGW)		
1.	Name / Bezeichnung der Gruppe: Ansprechperson: Telefon/Fax: Anzahl Teilnehmer: Antragsbegründung:	..... ..... ..... ..... .....			
2.	Besichtigungstermin:	Datum:	.....	Zeit:	.....
3.	Besichtigungsorte:	<input type="checkbox"/> Vergär- und Kompostierwerk <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
4.	Kontakt durch:	<input type="checkbox"/> BGZAG <input type="checkbox"/> GP (Planer) <input type="checkbox"/> GU / EL (Unternehmung)			Name:	
5.	Geführt durch:	<input type="checkbox"/> BGZAG <input type="checkbox"/> GP (Planer) <input type="checkbox"/> GU / EL (Unternehmung)			Name:	
6.	Entscheid:	(bitte bearbeiten und per Fax an die nächste Instanz weiterleiten)				
			Ja/Nein	Datum	Visum	Bemerkung
		PL- GP Fax:				
		PL- BGZAG Fax:				
7.	Orientierung aller beteiligten Stellen: (per Fax)	<input type="checkbox"/> Antragssteller <input type="checkbox"/> Unternehmer <input type="checkbox"/> BGZAG <input type="checkbox"/> Datum: Visum PL- BGZAG:				

Montage(end)kontrolle- Protokoll (M(E)KP)		M(E)KP-Nr.:		z.B. Vergärwerk Werdhölzli (VGW)	
Begehung am:			.....	
Betrifft Anlage, Bauteil:			.....	
Betrifft Fachbereich:			.....	
Position Terminplan:			.....	
Teilnehmer:			..... ..... ..... ..... .....	
Grundlage:			.....	
R+I-Fliessbild Nr.			.....	
Aufstellungsplan Nr.			.....	
bzw. Massbild (Detailkomponente) Plan-Nr.			.....	
Rest- bzw. Mängelpunkte sind:			..... ..... ..... .....	
Name/Unterschrift:					
Der Bauherr / Projektleitung:			Der Unternehmer:		
Ort / Datum:			Ort / Datum:		
.....				
Verteiler:	BGZAG	GP	.....	Beilage:	
	

Prüfungsprotokoll (PP)		PP-Nr.:	z.B. Vergärwerk Werdhölzli (VGW)
<input type="checkbox"/> Leistungsvorprüfung		<input type="checkbox"/> Zuverlässigkeitsprüfung	
<input type="checkbox"/> Leistungsprüfung		<input type="checkbox"/> Abnahme	
Protokollführer:		Name / Firma: Datum:	
A	Werkvertrag	.....
	Unternehmer:	.....
B	Teilnehmer (Name, Amt/Firma, Funktion)	..... ..... ..... ..... .....
C	Grundlagen		
	Werkvertrag vom:	.....
	Nachträge Nr.:	.....
	Anzeige der Abnahmebereitschaft / Vollendung am:	.....
	Ausgeführte Arbeiten:	.....
	Garantiesumme:	.....
	Beginn u. Ende der Garantiefrist: /	
D	Ergebnis		
	<input type="checkbox"/> Das Objekt ist abgenommen (mängelfreie Abnahme)		
	<input type="checkbox"/> Das Objekt ist abgenommen (Abnahme bei unwesentlichen Mängeln)		
	<input type="checkbox"/> die Abnahme wird zurückgestellt (Zurückstellung bei wesentlichen Mängeln)		
E	Anerkannt (Stempel und Unterschrift)		
	Der Bauherr / Projektleitung:	Ort / Datum: Zürich,	
	Der Unternehmer:	Ort / Datum: Zürich,	

F	Mängel	
	
	Nach erfolgter Mängelbehebung ist der Bauherr schriftlich zu benachrichtigen.	
G	Integrierende Bestandteile dieses Protokolls (Liste der Kontrollen etc.)	
	
H	Liste der vom Unternehmer übergebenen Dokumentationen	
	
I	Anerkannt (Stempel und Unterschrift) Übergabe des Prüfobjektes an:	
	Der Bauherr / Projektleitung:	Der Unternehmer:
	Ort / Datum:	Ort / Datum:
K	Solidarbürgschaft / Bankgarantie	
	<input type="checkbox"/> kann vom Unternehmer gestellt werden (nach Abnahmeprüfung).	
	<input type="checkbox"/> kann an den Unternehmer zurückgesandt werden (nach abgeschlossener Abnahme).	
	<input type="checkbox"/> darf nicht zurückgesandt werden.	
L	Bemerkungen	
	
M	Verteiler	Geht zur Kenntnis an
	<input type="checkbox"/> alle Teilnehmer	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	
N	Weitere Beilagen	
	
	

Mängelrüge (MR)	MR-Nr.:	z.B. Vergärwerk Werdhölzli (VGW)
------------------------	----------------------	---

Beanstandet durch:	.....
Datum:	.....
Empfänger:	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	(zur Kenntnis)
	<input type="checkbox"/>	(zur Kenntnis)
Auswirkungen auf Vertrag:	<input type="checkbox"/> Technik / Funktion	
	<input type="checkbox"/> Qualität	
	<input type="checkbox"/> Termine	
	<input type="checkbox"/> Kosten	
	<input type="checkbox"/> Betrieb / Organisation	
	<input type="checkbox"/>	
Mängelrüge- Beschreibung:		
1.	Endeckt am:	.....
2.	AKS- Nr.:	.....
3.	Bezeichnung:	.....
4.	Mängel:	
5.	Verursachter Schaden:	
6.	Mängelursache:	
7.	Auswirkungen:	
8.	Vorgeschlagene Massnahmen:	
9.	Ausgeführte Massnahmen:	
10.	Zeitliche Verzögerung:	
11.	Bemerkungen:	
Unterschrift PL- BGZAG:		.....

Notfall-Liste (NL)		Vergärwerk Werdhölzli (VGW)
---------------------------	--	------------------------------------

Definition Notfall / Unfall:

☐ Personenschaden

☐ Feuer

☐

Zu informieren bei Notfall / Unfall

Notruf 144

Feuerwehr 117

Polizei 118

Versicherung

Name	Funktion	Tel. direkt	E-Mail	Mobile
	PL-BGZAG			

Name	Funktion	Tel. direkt	E-Mail	Mobile
	PL-GP			

Name	Funktion	Tel. direkt	E-Mail	Mobile

Name	Funktion	Tel. direkt	E-Mail	Mobile

Planverzeichnis (PV)							Vergärwerk Werdhölzli (VGW)									
							Verteiler (Firma / Name)									
Fortlaufende Nr.	Plan-Nr.	Planbezeichnung	Stand: P = provisorisch F = Freigegeben	Revisions-In- dex	Datum	Ungültig

Ersatz- und Verschleisssteilliste (EVL)										Vergärwerk Werdhölzli (VGW)			
Nr.	AKS	Bezeichnung	Werkstoff	Menge eingebaut	Typ	Standzeit [h]	Preis [CHF]	Empfohlene Lagerhaltung	Lieferant	Hersteller	Lieferzeit [Wochen]	Bemerkungen	Rev.

Protokoll der Abnahme

Vergärwerk Werdhölzli VGW

Protokollführer: Datum:

A Vertrag / Bestellung:

Objekt /Gewerk:

Arbeiten:

Besteller: Biogas Zürich AG, Paul-Pflüger-Strasse 104, 8064 Zürich

Unternehmer:

B TeilnehmerInnen: (Name / Firma / Funktion)

.....
-------	-------	-------

C Grundlagen:

Vertrag / Bestellung vom: Nachträge Nr.:

Abnahmebereit am:

D Garantien:

Ausgeführte Arbeiten	Garantiesumme	Garantiefrist
.....	CHF	Beginn:
.....		Ende:
.....		
.....		

E Mängel:

☐ Separate Mängelliste (Beilage) Stand:

Mängel:

.....

.....

.....

Termin für Mängelbehebung bis:

☐ Rückbehalt bis Mängelbehebung abgeschlossen, CHF:

F Anlage und Betriebsdokumentation:

☐ Dokumentation gemäss Vertrag / Bestellung:

Abgabe der kompletten Dokumentation „ausgeführtes Bauwerk“ bis:

G QS-Dokumentation:

H Übergabe Nutzung:

I Rechnung / Solidarbürgschaft:

- ☐ Die Rechnung gemäss Vertrag / Bestellung kann vom Unternehmer gestellt.
 - ☐ Gemäss Vertrag ist die Bezahlung der Rechnung durch eine Solidarbürgschaft zu sichern.
-

K Bemerkungen:

L Anerkannt:

- ☐ Das Objekt ist abgenommen (Abnahme bei unwesentlichen Mängeln).

Besteller (BGZAG)	Generalplaner	.....
Ort / Datum / Unterschrift:	Ort / Datum / Unterschrift:	Ort / Datum / Unterschrift:
.....
.....

M Verteiler (je 1 Original):

- Alle Teilnehmer Abnahme

Geht zur Kenntnis an:

-
-

Raumbeschrieb:

Objekt: Betriebsgebäude, Kundentrakt
Raumbezeichnung: Büro / Kommandoraum

Vergärwerk
Raum-Nr.: BG 01

Werdhölzli (VGW)
Blatt-Nr. :

Bauteil	Beschrieb	Material / Ausführung	Bemerkung / Schnittstellen
Boden	z.B. Betonplatte inkl. Fundament	z.B. Beton armiert	
Wände			
Decke			
Fenster			
Türen			
Elektro			
HLK			
Sanitär			
Spez. Ausbau			
Spez. Einrichtung / Möbiliar			